

Lieferantenrechte in der Insolvenz des Geschäftspartners

Sicherungsmaßnahmen und rechtliche Optionen

Die Themen

- Schaffung insolvenzfester Sicherungsrechte & optimierte vertragliche Regelungen
- Der vorl. Insolvenzverwalter: Weiterbelieferung nach alten Konditionen? Welche Vereinbarungen können Sie treffen?
- Durchsetzung von Lieferantenrechten in der Insolvenz
- Vermeidung und Abwehr der Insolvenzanfechtung

**Gestaltungsmöglichkeiten
zum eigenen Schutz nutzen!**

Ihre Referenten



Dr. Stefan Krüger

Rechtsanwalt und Partner,
Mütze Korsch
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH,
Düsseldorf

ist Rechtsanwalt und Partner der Mütze Korsch Rechtsanwalts-gesellschaft mbH in Düsseldorf. Die Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind die Sanierungsberatung und das Insolvenz-, Gesellschafts-, Arbeits- und Finanzierungsrecht, insbesondere Factoring und Leasing. Herr Dr. Krüger ist für eine Vielzahl von Factoringgesellschaften tätig, und zwar beratend und forensisch.



Jan Völker

Rechtsanwalt,
Leiter Legal Services & Compliance,
Coface, Niederlassung in Deutschland,
Mainz

ist Syndikusanwalt und leitet den Bereich Recht und Compliance der Coface Deutschland. Coface ist führend im modernen Kreditmanagement und bietet ihren Kunden im B2B-Geschäft integrierte Konzepte für Kreditversicherung, Factoring und Inkasso. Herr Völker war zuvor in einer Insolvenzverwalterkanzlei tätig und besitzt damit eine entsprechende praktische Expertise im Insolvenzrecht.

Lieferantenrechte in der Insolvenz des Geschäftspartners

Ziel des Seminars

Die Insolvenz eines Geschäftspartners kann sich zum unkalkulierbaren unternehmerischen Risiko entwickeln. Unter Umständen müssen Sie erhebliche Forderungsausfälle verkraften und sind zusätzlich den Anfechtungsansprüchen des Insolvenzverwalters ausgesetzt. Bereits bei der Anbahnung einer Geschäftsbeziehung können wichtige Weichenstellungen im Rahmen der Vertragsgestaltung und durch das Einfordern von Sicherheiten vollzogen werden. Welche Rechte haben Sie als Lieferant? Wie können Sie diese Rechte absichern und durchsetzen? Unsere Referenten führen Sie praxisbezogen durch die verschiedenen Fragen und Konstellationen, die aus Lieferanten-Sicht für das komplexe und schadensträchtige Thema einer Insolvenz des Geschäftspartners relevant sind. Sie erfahren praxisnah, welche Sicherheiten Sie vorinsolvenzlich schaffen müssen und auf welche Weise Sie Ihre Ansprüche im (vorläufigen) Insolvenzverfahren geltend machen können.

Teilnehmerkreis

Unternehmensjuristen, GF sowie Fach- und Führungskräfte aus Recht, Vertrag, Einkauf, Forderungsmanagement; Gläubiger- und Sanierungsberater; Kreditversicherer; Mitarbeiter aus Banken insbesondere aus den Bereichen Recht, Kredit, Abwicklung, Sanierung.

Ihr Programm im Überblick

Lieferantenrechte im Überblick

- Lieferantenforderungen/Absicherungsmöglichkeiten für Lieferanten
 - Sicherungsrechte, Eigentumsvorbehaltsrechte und sonstige Sicherheiten
 - Kreditversicherung/Factoring und Zentralregulierung

Lieferantenrechte in der Krise des Geschäftspartners

- Handlungsoptionen für Lieferanten: EV-Vereinbarungen, Verzichte, Konditionenänderungen, Ratenzahlungsvereinbarungen sowie Kündigung
- Auswirkungen auf die Kreditversicherung

Lieferantenrechte in der Insolvenz des Geschäftspartners

- Lieferantenrechte im Eröffnungsverfahren und im eröffneten Verfahren
 - Umgang mit Altforderungen/"Schicksal" von Altverträgen
 - Durchsetzung von Lieferantenrechten und Handlungsoptionen: Verarbeitungs- und Verfügungsverbote/Kollision mit weiteren Sicherungsrechten/Besonderheiten beim Lieferantenpool/Weiterbelieferung/Begründung von Neuforderungen/Fortführungsvereinbarungen/Vorkasse und Absicherungsmöglichkeiten
- Mitwirkungsmöglichkeiten im Insolvenzverfahren
- Auswirkungen auf die Kreditversicherung

Aufrechnungsmöglichkeiten und Insolvenzanfechtung

- Aufrechnung in der Insolvenz, Rechtsgrundlagen und Fallgruppen, Aufrechnungsverzichte
- Insolvenzanfechtungen unter besonderer Berücksichtigung der Reform
 - Vorsatzanfechtungen und Begrenzung durch die Reform des Insolvenzanfechtungsrechts
 - Ausweitung des Bargeschäftsprivilegs/bargeschäftsähnliche Lage
 - Besonderheiten bei Ratenzahlungsvereinbarungen
 - Besonderheiten bei Zwangsvollstreckungen und "Druckzahlungen"
 - Auswirkungen von Insolvenzanfechtungen auf den Lieferantenpool
 - Anfechtungsversicherung

service@forum-institut.de oder Fax +49 6221 500-555

Ja, ich nehme teil am Praxisseminar

Lieferantenrechte in der Insolvenz des Geschäftspartners

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Telefon

E-Mail

Ansprechpartner/-in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

■ **Anmelde-Hotline: +49 6221 500-500**

■ **Tagungs-Nr. 17 06 384**

■ **Termin/Veranstaltungsort:**

Dienstag, 20. Juni 2017 in München, 9:00 - 17:00 Uhr
Holiday Inn Munich-City Centre
Hochstr. 3 · 81669 München
Tel. +49 89 4803-4444 · Fax +49 89 4488-277

■ **Gebühr:**

€ 990,00 (+ gesetzl. MwSt.) inkl. hochwertiger Dokumentation (auch zum Download), Zertifikat, Arbeitsessen, Erfrischungen und Kaffeepausen.

■ **Rückfragen und Information**

Alicja Renchen-Schüssler · Tel. +49 6221 500-870 ·
a.renchen-schuessler@forum-institut.de

■ **Zimmerreservierung:**

Für Sie steht ein Zimmerkontingent zur Verfügung, welches 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn verfällt. Bitte reservieren Sie Ihr Zimmer direkt im Hotel unter Berufung auf das FORUM-Kontingent.

■ **AGB**

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2016), die wir auf Wunsch jederzeit übersenden und die im Internet unter www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.